

PRESSEMITTEILUNG

Meistersingerhalle Teil des Pilotprojekts der Bayerischen Staatsregierung **Nürnberger Symphoniker spielen in der Meistersingerhalle vor 500 Besuchern**

Nürnberg, 18. September 2020: Kurz vor der Eröffnung der Konzertsaison 2020/21 der Nürnberger Symphoniker erhielt Intendant Professor Lucius A. Hemmer die freudige Nachricht. Das Orchester kann im Großen Saal der Meistersingerhalle vor 500 Musikliebhabern spielen. Der Nürnberger Veranstaltungsort ist damit Teil des Pilotprojekts der Bayerischen Staatsregierung.

„Wir sind einfach nur glücklich!“, freut sich Hemmer und weist auf den großartigen Einsatz der Bürgermeisterin und Verantwortlichen für den Geschäftsbereich Kultur, Prof. Dr. Julia Lehner, sowie des Nürnberger Oberbürgermeisters Marcus König hin. „Ohne sie wäre die Erweiterung von 200 auf 500 Personen nicht möglich gewesen. Dafür sind wir dankbar.“

Mit dieser Entscheidung ziehen die Nürnberger Symphoniker mit den Münchner Philharmonikern gleich, die im Gasteig ebenfalls vor 500 Besuchern spielen dürfen. Hemmer wertet dies als wichtiges Signal der Politik an das kulturliebende Publikum, Künstler und Veranstalter in Nürnberg sowie als weiteren Schritt in die Normalisierung des Kulturlebens. „Wir werden mit dem gemeinsam mit der Meistersingerhalle erarbeiteten Hygienekonzept sowie durch einen bewussten Umgang mit der Situation unseren Teil dazu beitragen, dass das Pilotprojekt erfolgreich ist.“, betont Hemmer.

Positiver Start in die neue Saison

Die Nachricht kommt zum richtigen Zeitpunkt. Das erste Symphonische Konzert am Samstag, 19. September 2020 heißt nicht nur „FESTLICHER AUFTAKT I“, sondern ist der Auftakt zur Festsaison anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Nürnberger Symphoniker. „Ein schöneres Geburtstagsgeschenk hätte man uns nicht machen können.“, so Hemmer. Durch den positiven Beschluss können zusätzliche Tickets an die vielen auf der Warteliste stehenden Musikliebhaber vergeben werden.

Das Konzert am 19. September eröffnet die Jubiläumssaison mit einem Paukenschlag. Chefdirigent Kahchun Wong dirigiert die Uraufführung einer Fest-Ouvertüre. Sie wurde eigens für das Jubiläum von dem in Fürth lebenden Komponisten Uwe Strübing im Auftrag der Symphoniker geschrieben. Zudem konnten die Symphoniker Klassik-Star Martin Stadtfeld für das Konzert gewinnen. Der Pianist der Extraklasse und bekennender

Mit öffentlicher Förderung durch

Beethoven-Fan verzaubert das Publikum mit Ludwig van Beethovens Violinkonzert in der selten gespielten Klavierfassung. Für alle, die nicht teilhaben können, wird der Mitschnitt des Bayerischen Rundfunks, Studio Franken, am 23. September 2020 im Konzertabend auf BR-Klassik ab 20:05 Uhr gesendet.

Das Konzert ist bereits ausverkauft.

Nürnberg, 18.09.2020

Pressekontakt Nürnberger Symphoniker:
Barbara Groll (10-14 Uhr)
Tel. 0911 47401-26
Aktuell am besten via E-Mail zu erreichen:
bg@nuernbergersymphoniker.de

Mit öffentlicher Förderung durch

